288

22.Januar 1934 333

An

Herrn Josef Müller, 78, Avenue de la Bourdonnais, Paris 7.

Sehr geehrter Herr,

Am 11.Januar gestatteten wir uns, ein Schreiben an Sie zu richten mit der Einladung zur Mitwirkung an der Gedächtnisausstellung Giovanni Giacometti, durch Ueberlassung des in Ihrem Besitz sich befindenden Werkes des Künstlers

"Regen".

Da der grössere Teil der zur Ausstellung bestimmten Bilder bereits im Kunsthaus eingetroffen oder hierher unterwegs ist und die Ausstellung unmittelbar nach Schluss der Ausstellung Otto Meyer, das heisst in den letzten Tagen Januar eingerichtet werden wird, erlauben wir uns, auf unsere Bitte zurück zu kommen in der Hoffnung, dass Sie zu einer Zusage sich entschliessen können und es Ihnen möglich wird, uns das Bild bis spätestens 27.Januar zukommen zu lassen, nach vorheriger Mitteilung des Versicherungswertes für die von uns abzuschliessende Versicherung vom Moment an, da das Bild Ihr Haus verlässt bis zur Rückgabe.

Für gütiges Entgegenkommen sehr verbunden, begrüssen wir Sie

in ausgezeichneter Hochachtung:

KUNSTHAUS ZURICH
Der Direktor:

310

Frau Wwe,J.Bally-Herzog, Schönenwerd.

Wir erhielten heute von Ihnen als überbr. *Sendung in* offen

für die Ausstellung Giovanni Giacometti
1 gerahmtes Oelgemälde
"Der Morgen" 1907
Versicherungswert Fr.2000.-

Zustand: gut.

5292

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Zürich, den 26.Januar 1934

Der Direktor: i.V. A. Rahn